

Tasten und wahrnehmen

Bemerkten



Aktivität: Fühlarmbänder entdecken

Aufbau der Aktivität

Kaufen oder fertigen Sie Armbänder mit unterschiedlichen fühlbaren Details daran. Befestigen Sie keine Gegenstände, die Geräusche machen, wenn nur getastet werden soll.

0-2

- Befestigen Sie das Armband am Arm des Klienten.
- Beobachten Sie, ob der Klient das Armband von selbst berührt und bemerkt.
- Berühren Sie gemeinsam mit dem Klienten das Armband, wenn er keine Bewegungen in Richtung Armband unternimmt.
- Überlassen Sie die Initiative danach möglichst wieder dem Klienten.
- Bieten Sie ggf. mehrere Armbänder gleichzeitig an, wenn der Klient dies bewältigen kann.

2-4

- Legen Sie dem Klienten ein Fühlarmband an und regen Sie ihn an, das Armband zu erkunden.
- Lassen Sie den Klienten ggf. bei anderen Klienten an deren Armband fühlen.

4-6

- Stellen Sie gemeinsam mit dem Klienten ein Armband zusammen, indem Sie den Klienten das Material dafür aussuchen lassen.
- Stellen Sie gemeinsam ein Armband für eine andere Person her.

Beobachtungs- und Anhaltspunkte

- Beobachten Sie, ob der Klient das Armband selbstständig bemerkt und befühlt.
- Achten Sie darauf, ob der Klient das Armband als unangenehm empfindet und abnehmen möchte.
- Beobachten Sie, ob der Klient die einzelnen Details auf dem Armband bemerkt und abtastet.

Alternative Materialien

- Stellen Sie eine Fühlkette statt eines Fühlarmbands her.
- Stellen Sie ein Fühlarmband her, das über den Therapietisch eines Rollstuhls oder über eine Armlehne geschoben werden kann.
- Stellen Sie Armbänder mit Perlen oder anderem Material her, das sich unterschiedlich anfühlt.
- Stellen Sie gemeinsam einen Vorhang aus WC-Rollen oder Tannenzapfen her.

Auch für die folgenden Kategorien zu gebrauchen:

- Tastend untersuchen (TU)
- Detailwahrnehmung (DW)